

Hockey-Derby in Mannheim

Der TSV empfängt den MHC

Mannheim. (leo) Nach dem Lokalderby der Damen ist am heutigen Mittwoch erneut Derby-Time in der Hockey-Bundesliga, wenn sich um 20.30 Uhr in der Primus Valor Arena am Fernmeldeturm die Herren von Gastgeber TSV Mannheim und Tabellenführer Mannheimer HC vor voraussichtlich erneut ausverkauftem Haus gegenüberstehen.

„Wir gehen mit viel Selbstvertrauen in das Match“, betont MHC-Trainer Matthias Becher nach zuletzt fünf Siegen in Folge. „Man merkt bei uns, dass wir uns immer weiter einspielen und so langsam die Mechanismen greifen. Im Hinblick auf unser Ziel, Gruppenerster zu werden, bietet das direkte Duell gegen den TSV die beste Gelegenheit, die nächsten Schritte zu machen“. Fraglich ist noch Nationalspieler Teo Hinrichs, der sich am Sonntag beim Gastspiel in Ludwigsburg einen Cut am Auge zugezogen hat. „Aber unser Ärzte- und Physio-Team hat schon die gesamte Saison über einen super Job gemacht, weshalb wir hoffen, dass er heute Abend wieder eingreifen kann“.

In Bestbesetzung tritt der TSV, der das Hinspiel beim MHC mit 6:3 gewonnen und damit dem Primus die bisher einzige Saisonniederlage beigebracht hatte, zum Lokalderby an. „Wir wollen das Spitzenduell um den ersten Platz in der Südgruppe der Bundesliga unbedingt gewinnen“, geht der Trainer des deutschen Vizemeisters, Carsten Müller, ebenfalls optimistisch in die Begegnung. Die Statistik spricht dabei für den TSV, der die vergangenen drei Derbys (7:5, 7:2, 6:3) allesamt für sich entschieden hat. „Aber in solchen Spielen gewinnt die Mannschaft mit der besseren Tagesform“ weiß Müller.

Wie eng es in der Eliteliga zugeht, zeigt die Tabelle. Denn der drei Zähler hinter dem MHC platzierte TSV würde bei einem Erfolg mit zwei Toren Unterschied den Konkurrenten von der anderen Neckarseiten bei gleicher Punktzahl und identischer Tordifferenz aufgrund der mehr erzielten Tore vom Thron stoßen.

Bundesliga, Mittwoch 20.30 Uhr: TSV Mannheim - Mannheimer HC (Primus Valor Arena).